

# Neue Erscheinungen aus dem Verlage von B. G. Teubner in Leipzig.

(Z)

Zur Versendung kamen soeben:

#### Altertumswissenschaft.

Studien zur Geschichte des römischen Kolonates. Von M. Rostowzew, Professor an der Universität St. Petersburg. [Zugleich 1. Beiheft zum Archiv für Papyrusforschung und verwandte Gebiete.]
Geh. M. 14.— (für Abonnenten des Archivs M. 11.—)

Das bahnbrechende Werk, das auf die verschiedensten Seiten der antiken Staatswirtschaft neues Licht fallen lässt, ist nicht nur bei Historikern des Altertums, sondern auch bei denen des Mittelalters, sowie bei allen historisch interessierten Volkswirtschaftlern des lebhaftesten Interesses sicher.

# Alte Sprachen.

Bibliotheca scriptorum Graecorum et Romanorum Teubneriana.

==== In Rechnung 11/10 mit 25% =====

Euripides cantica digessit Otto Schroeder.

Geh. M 4.—, geb. M 4.40 Für Philologen und einschlägige Bibliotheken.

# Neue Sprachen.

Collection Teubner publiée à l'usage de l'enseignement secondaire par F. Doerr, H. P. Junker, M. Walter, L. Petry:

Cirot, Prof. G., und Oberlehrer Dr. L. Petry, Le midi de la France. 2 Teile. I. Sud et Sud-Ouest. II. Provence et Corse. Geh. je # 1.—, geb. je # 1.30 Cointot, Professor H., und Professor Dr. A. Sturmfels, L'année terrible. Geh. # 1.30, geb. # 1.60 Flaubert, Un coeur simple. Von Dr. Meyer-Harder und Professor Anglade. Geh. # —.80 Molière, Les femmes savantes. Von Professor Dr. H. Bornecque und Direktor Dr. H. P. Junker. Geh. # 1.—, geb. # 1.30

An allen Anstalten mit neusprachlichem Unterricht vorzulegen, Gymnasien, Realgymnasien, Oberrealschulen und Realschulen, höheren Mädchenschulen und Studienanstalten, Lehrerinnenseminaren, Handelsschulen, Handelshochschulen und Universitäten.

Sieblist, Kaiserlicher Ober-Postrat O., Lehrbuch der französischen Sprache für die deutschen Post- und Telegraphenbeamten und zum Selbstunterricht in der französischen Umgangs-, Schrift- und Amtssprache, sowie namentlich zur Vorbereitung auf die Assistenten- und Sekretärprüfungen der Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung. In zwei Teilen nebst Schlüsseln und einem alphabetischen Fachwörterbuche. I. (einführender) Teil. 3. verbesserte Auflage. Mit Schlüssel. Geb. M 3.—

Bei dem aufs beste eingeführten Werke, das bereits bei einer Reihe von Ober-Postdirektionen als Material in den Prüfungen verwendet wird, darf der Verlag sich auf die Anzeige des Erscheinens einer neuen Auflage beschränken.

### Erziehungswesen.

Nationale Jugendvorträge veranstaltet von der Ortsgruppe Karlsruhe des Deutschen Ostmarken-Vereins.

1. Jahrgang 1910 kpl. Geb. 1.20
In 4 Einzelheften à 16 —,40

Auf diese in der Frage der staatsbürgerlichen Erziehung bahnbrechend vorgehenden Vorträge bitte ich alle Unterrichtsbehörden, höhere Schulen und Seminare, die nationalen Vereine und überhaupt jeden, dem die Förderung dieser so ausserordentlich wichtigen Frage am Herzen liegt, aufmerksam zu machen.

Partiepreise: kpl. ab 25 Exemplare à № 1.— ord. = № —.80 netto, ab 100 Expl. à № —.75 ord. = № —.60 netto. Einzelhefte ab 25 Expl. à №—.30 ord. = № —.24 netto, ab 100 Expl. à № —.25 ord. = № —.21 netto.

#### Mädchenturnen.

Hermann, A., weil. Turninspektor in Braunschweig, Handbuch der Bewegungsspiele für Mädchen. 6. Auflage. Von Turninspektor Fritz Schroeder in Bonn. Kart. M 1.80

Den bewährten Ratgeber bitte ich an allen Mädchenschulen und überhaupt da vorzulegen, wo ein Interesse für die körperliche Ertüchtigung unserer weiblichen Jugend vorhanden ist.

# Frauenbewegung.

Apolant, Jenny, Frankfurt a. M., Stellung und Mitarbeit der Frau in der Gemeinde. Kart. M 1.35

Die Schrift ist auf Veranlassung des Bundes Deutscher Frauenvereine entstanden und in allen der Frauenbewegung nahe stehenden Kreisen des Interesses sicher.

#### Kaufmännisches Unterrichtswesen.

Penndorf, Oberlehrer Dr. B., Leipzig, Methodik des kaufmännischen Rechnens. (Aus der Sammlung: Methodik des kaufmännischen Unterrichtswesens, herausgegeben von Direktor Alexander Doerr, Elberfeld.) Geh. M 1.20

\_\_\_\_\_ In Rechnung 11/10 mit 25% \_\_\_\_\_

Leitern und Lehrern an Handelsschulen und kaufmännischen Fortbildungsschulen vorzulegen.